



Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk

74. Sitzung (öffentlich)

28. September 2016

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 12:35 Uhr

Vorsitz: Georg Fortmeier (SPD)

Protokoll: Helmut Röhrig

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung: 5

1 Aktuelle Viertelstunde: 7

Thema: Drohende Arbeitslosigkeit von mehr als 1.000 ehemaligen Opelern nach Auslaufen der Transfergesellschaft Ende 2016

**2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes
Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz
2017)** 16

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/12500
Vorlage 16/4207 (Erläuterungsband)

hier: Einzelplan 14 und Einzelplan 02 – Kapitel 02 025, Titelgruppe 70

Der Gesetzentwurf der Landesregierung – Drucksache
16/12500 – wird vertagt.

3 Kulturelle Vielfalt als wirtschaftlichen Erfolgsfaktor nutzen 27

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 16/11427
Ausschussprotokoll 16/1318

Der Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der Grünen
– Drucksache 16/11427 – wird vertagt.

4 Mehr Freiheit und weniger Bürokratie bei Ladenöffnungszeiten am Sonntag 34

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/12351

Der Ausschuss lehnt den Antrag der Fraktion der FDP –
Drucksache 16/12351 – mit den Stimmen der SPD und der
Grünen gegen die Stimmen der FDP bei Stimmenthaltung der
CDU und der Piraten ab.

5 Einführung einer bedarfsgerechten Befuerung von Windkraftanlagen 38

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/12830

Der Antrag wird auf die nächste Sitzung des Ausschusses
geschoben.

6 Unabhängiges Gutachten zur Kostenschätzung der gesamten Folgekosten der Braunkohle 39

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/12842

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, eine Anhörung zum Antrag der Fraktion der Piraten – Drucksache 16/12842 – durchzuführen. Auf einen Termin für die Anhörung werden sich die Obleute der Fraktionen am Rande des Plenums in der nächsten Woche verständigen.

7 Fortschritte durch Industrie 4.0 für NRW gestalten – Investitionen und Innovation für gute Arbeit fördern 40

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 16/12853

Der Ausschuss kommt überein, Sachverständige hinzuzuziehen und den Tagesordnungspunkt dann zu Beginn einer normalen Ausschusssitzung zu behandeln.

8 Generalangriff auf freie WLAN-Netzwerke stoppen: Verschärfung der Störerhaftung muss verhindert werden 41

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/8110

Der Ausschuss kommt überein, den Antrag der Fraktion der Piraten – Drucksache 16/8110 – ohne Votum an den federführenden Ausschuss zu schieben.

9 Gesetz zum Schutz der Natur in Nordrhein-Westfalen und zur Änderung anderer Vorschriften 42

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/11154 – Neudruck
Ausschussprotokoll 16/1306

Der Ausschuss stimmt dem Gesetzentwurf der Landesregierung – Drucksache 16/11154 (Neudruck) – mit den Stimmen der SPD und der Grünen gegen die Stimmen der CDU und der FDP bei Stimmenthaltung der Piraten zu.

10 Gesetz über die Errichtung einer Anstalt öffentlichen Rechts „d-NRW AÖR“ (Errichtungsgesetz d-NRW AÖR) 46

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/12313

Der Ausschuss stimmt dem Gesetzentwurf der Landesregierung – Drucksache 16/12313 – mit den Stimmen der SPD, der Grünen und der FDP gegen die Stimmen der CDU bei Stimmenthaltung der Piraten zu.

11 Verschiedenes 47

* * *

10 Gesetz über die Errichtung einer Anstalt öffentlichen Rechts „d-NRW AöR“ (Errichtungsgesetz d-NRW AöR)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/12313

Vorsitzender Georg Fortmeier gibt den Hinweis, der Gesetzentwurf der Landesregierung sei durch Plenarbeschluss vom 7. Juli 2016 zur Federführung an den Innenausschuss und zur Mitberatung an den Ausschuss für Schule und Weiterbildung, den Haushalts- und Finanzausschuss, den Ausschuss für Kommunalpolitik sowie den Wirtschaftsausschuss überwiesen worden. Der Wirtschaftsausschuss berate den Gesetzentwurf heute zum ersten Mal. Gemäß Absprache zwischen den Obleuten der Fraktionen solle im Wirtschaftsausschuss heute auch eine Abstimmung über den Gesetzentwurf erfolgen.

Dr. Joachim Paul (PIRATEN) begrüßt ausdrücklich die Änderung der Rechtsstruktur in eine Anstalt des öffentlichen Rechts. In verschiedenen Anhörungen sei aber auch deutlich geworden, dass Nordrhein-Westfalen im Bereich des E-Government stark hinter seinen Möglichkeiten zurückbleibe. Das Haupthindernis bestehe aus der Sicht der Fraktion der Piraten in fehlenden Vorgaben für die Kommunen. Durch diese fehlenden Vorgaben entstünden Insellösungen. Daraus ergebe sich, dass mehr zentrale Koordination und Projekte durch d-NRW erforderlich seien. Die derzeitige Größe der Organisation reiche nicht aus, weshalb er mehr Engagement vom Land begrüßen würde.

Reiner Priggen (GRÜNE) stellt fest, von einer guten Landesregierung sei ein guter Gesetzentwurf vorgelegt worden, weshalb die Fraktion der Grünen dem Gesetzentwurf zustimmen werde.

Der Ausschuss stimmt dem Gesetzentwurf der Landesregierung – Drucksache 16/12313 – mit den Stimmen der SPD, der Grünen und der FDP gegen die Stimmen der CDU bei Stimmenthaltung der Piraten zu.

